

Ski- und Wanderclub Horheim e.V.

Liebe Mitglieder,
verehrte Leserinnen und Leser,

Im vergangenen Vereinsjahr haben unsere ÜbungsleiterInnen, WanderführerInnen, Nordic-Walking-TrainerInnen, die Vorstandschaft sowie alle anderen Helfer wieder großartigen Einsatz gezeigt. Ohne dieses Engagement wäre es nicht möglich gewesen, ein abwechslungsreiches und vielseitiges Programm zu gestalten. Dafür an alle ein herzliches Dankeschön.

Im letzten Skiwinter ist es uns gelungen, die Familienfreizeit neu zu beleben. Das Gruppenhaus in Crans Montana hat sich als gute Wahl erwiesen. Alle haben sich dort rundum wohl gefühlt und bei herrlichem Wetter das Skifahren genossen.

Die Aufnahme der Gemeinde Wutöschingen in den Naturpark Südschwarzwald und die damit einhergehende Einweihung des Nordic-Walking-Zentrums Eichberg/Wiggenberg war ein echter Höhepunkt im vergangenen Vereinsjahr. Bei diesem Nordic-Walking-Day war alles geboten: geführte Touren, ins Walking reinschnuppern oder einfach nur bei den Demonstrationen zuschauen.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei den Gemeinden Wutöschingen, Lauchringen und Detzeln als auch bei unseren Nordic-Walking-Trainern Helmut Bähr und Walter Robold für deren Engagement bei der Erstellung und Beschilderung des Nordic-Walking-Zentrums bedanken.

Das Jahresprogramm 2006 steht unter dem Motto „Fit durch`s ganze Jahr“.

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Winterprogramm mit Ski- und Langlauf-Kursen, einer Skifreizeit sowie Ski-Ausfahrten.

Für das Sommerprogramm haben unsere WanderführerInnen reizvolle Wanderungen und Bergtouren zusammengestellt.

Durch unsere DSV-geprüften Nordic-Walking-TrainerInnen können Sie das Nordic-Walking in verschiedenen Kursen erlernen oder wieder auffrischen. Mit dem frisch erlernten können Sie dann unter fachkundiger Anleitung und Betreuung viermal wöchentlich fit durch`s ganze Jahr walken.

Auch das diesjährige Programm des Tourenreferats im Bezirk VII des Skiverbands Schwarzwald hält tolle und anspruchsvolle Ski- und Klettertouren bereit, die wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten wollen.

Bei unseren Inserenten bedanken wir uns für ihren Beitrag, mit dem es uns möglich wird, unser Vereinsleben einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Im neuen Vereinsjahr wünschen wir allen Mitgliedern, Leserinnen und Lesern alles Gute, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches Jahr 2006.

Ski- und Wanderclub Horheim e.V.

Bertram Wagner
Vorsitzender

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	1
Inhaltsverzeichnis	3
Winterprogramm 2005/2006	5
Rückblick auf den Winter 2004/2005	7
Wanderprogramm 2006	9
Wanderrückblick 2004/2005	11
Nordic-Walking-Programm 2006	21
Nordic-Walking-Rückblick 2005	21
Jahresprogramm des Tourenreferats des Bezirks VII im SVS	25
Rückblick des Tourenreferats des Bezirks VII im SVS auf die Saison 2005	..27
Fit-durch´s-ganze-Jahr-Termine	29
Beitrittserklärung	31
Wichtige Termine und Hinweise	35
Unsere Vorstandschaft	37

Winterprogramm 2005/2006

31.12.2005 – 07.01.2006: Skifreizeit in Crans Montana

In einem Selbstversorger-Gruppenhaus verbringen wir eine Woche Skiferien im herrlichen Wallis. Nähere Informationen und Anmeldung bei Bertram Wagner, Tel. 07746/3353 oder per email an swc-horheim@online.de.



Ski- und Snowboardkurse

Kurse 1 u. 2: Kinderskikurse alpin/Snowboard für Fortgeschrittene ab 8 Jahren

14./15. Januar 2006 in Damüls



Kurs 3: Kinderskikurs alpin für Anfänger

27. – 29. Dez. 2005, Ort je nach Schneelage (Schwarzwald oder Herrischried)
Ausweichtermine: werden kurzfristig bekannt gegeben.



Extra-Angebot alpin: Entsprechend den Bedürfnissen der Skischüler werden auch ergänzende Übungsabende, vor allem für Skineulinge, beim Flutlichtfahren jeweils in Absprache mit dem Skischulleiter angeboten.

Kurs 4: Jugendskikurs Langlauf

Terminvereinbarung bei Anmeldung, Ort je nach Schneelage,
4 Tage in Absprache mit dem Skilehrer (Günter Tiffert Tel. 07741/64117)

Kurs 5: Erwachsenenskikurs alpin, Carving und Snowboard

04./05. Februar 2006 im Skigebiet Lenzerheide



Kurs 6: Erwachsenenskikurs Langlauf

Zwischen dem 2. und 14. Januar 2006 findet ein 4-tägiger Skikurs statt. Anmeldung direkt beim Skilehrer/Sportwart nordisch Günter Tiffert, Tel: 07741/64117. Ort je nach Schneelage.



Skiausfahrten alpin

2-Tages-Ausfahrten

Sa./So., 14./15. Januar 2006

Nach Damüls, wenn durch Kurse nicht voll belegt

Sa./So., 04./05. Februar 2006

2-Tagesfahrt in die Lenzerheide

1-Tages-Ausfahrten

Das Angebot an 1-Tages-Ausfahrten richtet sich nach den Schnee- und Wetterverhältnissen und erfolgt kurzfristig. Bitte jeweils Amtsblatt der Gemeinde Wutöschingen beachten, aber auch unsere Homepage <http://www.swc-horheim.de>.

Skiausfahrten Langlauf

In den Monaten Januar bis März finden an jedem Wochenende geführte Skiwanderungen mit Günter Tiffert statt. Bitte jeweils Amtsblatt der Gemeinde Wutöschingen beachten, aber auch unsere Homepage <http://www.swc-horheim.de>.

11. - 18. Februar 2006: Langlaufwoche im Oberengadin

Im herrlichen Langlaufrevier rund um Pontresina: Für jeden Langlauf-Freak das größte!! Infos bei Günter Tiffert, Tel. 07741/64117.



Rückblick auf den Winter 2004/2005

Skifreizeit in Crans Montana

Das war echt super!! Wir hatten jede Menge Spaß auf den Pisten bei Sonne pur!! Das Skigebiet hält Pisten jeden Kalibers für die Skifahrer und Snowboarder bereit. Bei so viel Zuspruch haben wir das Haus gerade wieder gebucht und freuen uns schon riesig auf die nächste Skifreizeit!!



Kinderskikurse

Dieses Jahr hat es lange gedauert, bis auch im Hotzenwald genug Schnee lag. Unter Leitung von Walter Robold konnte gegen Ende des Winters doch noch ein Kinderskikurs durchgeführt werden.

2-Tages-Ausfahrt nach Lenzerheide/Erwachsenenskikurs

Es gab zwar keine Anmeldungen zum Erwachsenenskikurs, dafür aber einen vollen Bus mit kleinen und großen Skifahrern, die sich auf herrliche Schneeverhältnisse freuen durften.

Das Wetter war zwar neblig und nicht optimal, aber der Schnee war ein Traum!! Diese Skitage haben wir alle genossen!!

Langlauf im Schwarzwald

Wie schon in den letzten Jahren kam der Schnee erst Mitte Januar, dann aber reichlich. So konnten wir im doch recht kurzen Winter 2005 noch viele Tagesskiwanderungen durchführen. So zum Beispiel: in Ibach, einige Male von Hinterzarten bis nach Schluchsee, die Muchenlandloipe, in Balzhausen und am Äulener- Kreuz.

Engadiner Langlauf-Woche

Auch in diesem Jahr wurde die mittlerweile zur Tradition gewordene Langlaufwoche in Pontresina (Schweiz) für alle Teilnehmer zu einem besonderen Erlebnis. So bekannt und doch jedes Jahr wieder faszinierend: So präsentierte sich den Langläufern die Engadiner Bergwelt bei optimal präparierten Loipen aufs neue.

Wanderprogramm 2006

Liebe Wanderfreunde,

die Wanderführerinnen und Wanderführer des Ski- und Wanderclubs Horheim haben wieder ein umfangreiches Wanderprogramm für das Wanderjahr 2006 erarbeitet.

Unsere Wanderungen sind für viele Personengruppen geeignet. Viele Wanderungen sind in der näheren Umgebung, manche in der nahen Schweiz. Zwei Radtouren, eine Nachtwanderung, eine Weinwanderung, zwei Wanderungen im Hochgebirge, eine Themenwanderung (Waldfrüchte) und zwei 2-tägige Wanderungen sorgen für Abwechslung.

Sieben monatliche Nachmittagswanderungen in der näheren Heimat ergänzen das umfangreiche Programm.

Wenn Sie nach dem Durchlesen des Wanderprogramms 2006 neugierig geworden sind, dann würden wir uns freuen, wenn Sie bei uns einmal mitwandern. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Näheres zu den einzelnen Wanderungen erfahren Sie im Amtsblatt der Gemeinde Wutöschingen oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.swc-horheim.de

Euer Werner Berger, Wanderwart

1 – und 2 – Tages – Wanderungen:

Sonntag, 19.März 2006	Von Waldhaus nach Waldshut Leitung: Werner Berger
Sonntag, 9.April 2006	Full-Reuenthal Leitung: Iris und Hans Feil
Sonntag, 23.April 2006	Rund um Niederwühl Leitung: Benno Macchinetti
Sonntag, 7.Mai 2006	Auf den Pfannenstiel Leitung: Jutta und Roland Preiser
Sonntag, 21.Mai 2006	7-Moore-Pfad Leitung: Manuela u. Klaus Baumgartner
Montag, 5. Juni 2006	Radtour Leitung: Emil Rudigier
Sonntag, 11.Juni 2006	Rund um Hürllingen Leitung: Werner Günzel
Freitag / Samstag 16. / 17. Juni 2006	Creux-du-Van Leitung: Iris und Hans Feil
Sonntag, 18.Juni 2006	Volksradfahren
Sonntag, 2. Juli 2006	Auf dem Bodanrück Leitung: Bertram Wagner

Samstag / Sonntag
15. / 16. Juli 2006

Hochgebirgswanderung im Walsertal
Leitung: Helmut Bähr und
Benno Macchinetti

Sonntag, 30. Juli 2006

Von Mannenbach nach Steckborn
Leitung: Werner Günzel

Samstag, 12. August 2006

Nachtwanderung
Leitung: Karl Strittmatter

Sonntag, 27. August 2006

Aubrig
Leitung: Kai-Uwe Stotmeister

Sonntag, 10. September 2006

Rund um Dillendorf
Leitung: Walter Robold

Sonntag, 24. September 2006

Im Tannenzapfenland
Leitung: Benno Macchinetti

Sonntag, 8. Oktober 2006

Weinwanderung im Markgräflerland
Leitung: Iris und Hans Feil

Sonntag, 22. Oktober 2006

Früchte des Waldes
Leitung: Walter Schweinlin

Sonntag, 5. November 2006

Rund um Rorbas
Leitung: Sonja Göbel

Sonntag, 19. November 2006

Rundweg ab Aha
Leitung: Werner Berger

Sonntag, 3. Dezember 2006

Abschlusswanderung
Leitung: Manuela und Klaus Baumgartner

Nachmittagswanderungen: 05. April 2006

09. Mai 2006

07. Juni 2006

11. Juli 2006

09. August 2006

05. September 2006

11. Oktober 2006

Wanderrückblick 2004/2005

31.10.2004 Auf dem Flößerweg

18 Wanderer des Ski- und Wanderclubs wanderten auf dem historischen Flößerweg. Die Flößer, die das Holz über die Aare und den Rhein nach Laufenburg brachten, gingen zu Fuß zurück nach Brugg. Ausgangspunkt der Wanderung war Etzgen. Manuela und Klaus Baumgartner führten die Gruppe über den Usserberg nach Mettau, Wil und Hottwil. Oberhalb Mandach führte der Weg zum Rotbergegg. Unter der Kalktransportbahn hindurch wurde Villigen erreicht. Danach führte der Weg durch den herbstlichen Wald nach Remigen. Der Bus brachte die Wanderschar zu den Fahrzeugen zurück.

14.11.2004 Buchener Stumpen

Start zur 3,5-stündigen Tour war für die 21 Wanderer und den Wanderführer Kai-Uwe Stotmeister in Neuhaus. Nach der Überquerung der Bundesstraße ging es zum Wanderparkplatz „Buchener Stumpen“ und dort in den Wald hinein zum nördlichsten Punkt der Schweiz. Auf Waldwegen und am Waldrand entlang wurde der Klausenhof erreicht. Der Weg stieg nun an und führte auf eine Hochfläche. Vorbei an dem Bärenwiesli und dem Naturschutzgebiet Galliwies ging es jetzt bergab Richtung Mühletal- Barga. Nach der Durchquerung des Ortes marschierte man auf der alten Zollstraße steil bergauf, und zwischen zwei Aussiedlerhöfen hindurch zum Ausgangspunkt zurück.

05.12.2004 Nikolauswanderung

Ab der Bushaltestelle Horheim wanderten unter der Leitung von Roland Preiser 23 Wanderlustige über den „Horst-Albicker-Steg“ zum Sportplatz nach Wutöschingen. Danach ging es übers Feld nach Schwerzen, um dann den Aufstieg zum Bohlhof anzutreten. Am Segelflugplatz entlang marschierte man dann zurück zum Rastplatz in Wutöschingen. Von dort führte der Weg über den Buchenhau zum Vogelhof und zum Pausenziel, der Rankackerhütte. Jutta und Christine hatten schon Glühwein, Kaffee und Zopf hergerichtet. Über die Degernauer Kirche ging es zur „Wutachperle“, wo der Abschlusscocktail stattfand.

20.03.2005 Rund um Waldshut

Unter der Leitung von Werner Berger eröffneten 24 Wanderinnen und Wanderer die neue Wandersaison. Der Weg führte ab dem Parkplatz beim TÜV rheinabwärts bis zur Einmündung des Seltenbachs. Von dort ging es durch die Stadt ins Schmitzinger Tal. Der Weg folgte dem Forellenbächle und dem Seltenbach. Vor Schmitzingen ging es bergauf zum Ibenkopf und zum Wildgehege, wo die Mittagsrast abgehalten wurde. Der Rückweg führte am ESV- Sportplatz vorbei zur Bergstadt und abwärts in die Schmitzenau. Die Wanderzeit betrug drei Stunden.

03.04.2005 Über Überachen

Bei herrlichem Frühlingswetter trafen sich 29 Wanderer um die Tour anzugehen. Von Achdorf aus ging es am Klärwerk vorbei zum Äugleinbuck nach Blumberg. Auf dem Höhenweg wanderte man am Biesenberg vorbei hinunter nach Überachen, wo nach zwei Stunden Mittagsrast gehalten wurde. Von der Sonne verwöhnt nahmen Kai-Uwe Stotmeister und seine Mitwanderer den Querweg Freiburg-Bodensee bis zu ihrem Endziel Wutachmühle in Angriff. Von hier aus wurde mit den Autos zurück nach Achdorf gefahren. Dort wurde die Wanderung bei Kaffee und Kuchen abgeschlossen.



01.05.2005 Tiersteinberg – Ruine Tierstein

Die Tour begann unter der Leitung von Iris und Hans Feil in Schupfart. Vom Feuerwehrgerätehaus aus ging es auf die Höhen des Juras. Beim Übergang der Anhöhe wurde der Fricktaler Höhenweg erreicht. Entlang des Höhenweges konnte der Schwarzwald gesehen werden. Am Tiersteinberg wurde eine kurze Pause eingelegt. In südlicher Richtung wurde über den Homberg zur Ruine Homberg marschiert, wo die Mittagsrast eingelegt wurde. Frisch gestärkt ging es abwärts zur Ruine Tierstein. Nach dem Rundblick auf das Fricktal wurde der Rückweg vorbei am Chaltenbrunnen und dem Hochbehälter am Wolfberg angetreten. Steil abwärts wurde Schupfart wieder erreicht.

16.05.2005 Radtour

Trotz wolkenverhangenem Himmel starteten in Horheim 12 Radler/innen, um unter der Leitung von Emil Rudigier folgende Radtour zu fahren: Schwerzen – Rechberg – Erzingen – Bühl – Hüntwangen – Wasterkingen – Günzgen - Herdern. Dort hatte Ralf Rudigier das Grillfeuer schon gerichtet, so dass eine gemütliche Mittagsrast eingelegt werden konnte. Dann fuhr man über Hohentengen – Lienheim – Dangstetten - Bechtersbohl weiter. Das letzte Stück legten die Radler auf der Straße von Oberlauchringen entlang der Wutach bis nach Schwerzen zurück. Der Schlusshock erfolgte im „Adler“ in Schwerzen. Dann aber hatte es sich eingeregnet und alle wurden kräftig geduscht.



27./28.5.2005 Auf dem Jura Höhenweg

Iris und Hans Feil führten die 22 Teilnehmer ab dem Ausgangspunkt St. Imier im Suzetal in die Combe Crède. Die malerische Schlucht wurde bergwärts durchwandert. Danach ging es über die Pre aux Auges auf der Nordseite hinauf zum Chasseral, dem höchsten Berg des Juras. Die überwundenen 800 Höhenmeter mussten wieder hinabgestiegen werden. Durch das Naturschutzgebiet der Combe Boisse führte der Weg nach La Paquier. Dort bezogen die Ausflügler ihr Nachtquartier in einer gemütlichen Wirtschaft und saßen am Abend noch lange beisammen.

Nach dem Frühstück durchwanderten die Horheimer den Wald von Les Planches bis zur Blanche Herbes. Nach dem Aufstieg zum Mont d'Amin ging es auf dem Höhenweg bis zur Vue des Alpes und zum Tete de Ran. Nach der Kaffeepause ging es bergab durch Rocheaux Cros nach La Corbartière. Von dort fuhren die Wanderer mit dem Zug über La Chaux-de-Fonds zurück nach St.Imier.



12.06.2005 Volksradfahren

Mit 23 Radlern beteiligte sich der Ski- und Wanderclub am Volksradfahren in Horheim und gewann überlegen den Wanderpokal vor der Narrenzunft Schwerzen

18.06.2005 Bergtour im Bregenzerwald

7 Wanderer machten unter der Leitung von Bertram Wagner eine Gipfelwanderung von Schetteregg (1100m) über den Bullersch (1707m) und Hohe Kirche (1747m) auf die Winterstauden (1877m). Von dort erfolgte der Abstieg nach Schetteregg. Die Sicht war durchwachsen, die Laune war super.



25./26.06.2005 Bergwanderwochenende St. Antönien

7 Teilnehmer starteten unter der Leitung von Helmut Bähr und Benno Macchinetti in St. Antönien zur Schuyenfluhumrundung. Über Engi und die Hochebene von Plasseggen wurde der Plasseggerpass erreicht. Beim Grubensattel in Richtung Tilisunahütte zog ein Gewitter auf und zwang die Wanderer abzusteigen. Eine lange Rast am Partnunsee war eine Erholung. Im Alpenrösli wieder angekommen goss es in Strömen.

Der Sonntag brachte die Teilnehmer auf eine Rundtour zur Carschinahütte. Auf die Besteigung der Sulzfluh wurde wegen dem vielen Schnee verzichtet. Weglos ging es über den Schafberg in Richtung Girenspeitz. Doch bald galt es abzusteigen, denn der Weg zum Ausgangspunkt war noch weit.



10.07.2005 Rund um Dettighofen

Von Bühl aus wurde rund um Dettighofen gewandert. Nach dem Anstieg zum Vorderen Eichberg ging es zum Hofgut Albführen. Nach kurzer Pause erreichten die 14 Wanderer, geführt von Werner Günzel, die Kapelle bei Balzersweil. Berwangen wurde durchwandert und die Grüne Grenze überschritten. Der Wanderweg verlief oberhalb von Wil, und die Zollstraße von Bühl nach Hüntwangen wurde gekreuzt. An der Forsthütte im Hubholz wurde die Mittagsrast eingelegt. Der Rückweg führte im Regen zum Kapellenberg und am Kaiserhof und den Bühler Höfen vorbei zum Ausgangspunkt der Gemeindehalle in Bühl.



24.07. 2005 Bärenthal-Hinterzarten

Von Bärenthal aus führte der Weg im Seebachtal aufwärts zum Raimartihof. Nach einer kurzen Pause wanderten die 21 Wanderer unter der Leitung von Werner Berger zur Rufenhütte, wo die Mittagsrast abgehalten wurde. Bei immer schöner werdendem Wetter gelangte man über Rufensteg, Am Feldberg und Fürsatz zu den Höhen oberhalb Hinterzartens. Vorbei an der Thoma-Skihütte wurde der Ort durchwandert und nach ca. 4 Stunden der Bahnhof Hinterzarten erreicht. Mit dem Zug wurde nach Bärenthal zurückgefahren.

13.08.2005 Walenpfad- Höhenweg über Engelberg

Unter der Leitung von Roland Preiser fuhren 15 Teilnehmer nach Wolfenschiessen. Mit einem Kleinbus und einer Kabinenbahn wurde die Chrüzhütte erreicht. Nach der Kaffeepause im Berghaus Urnerstaffel führte der Weg über die Ziegenalp auf die Walegg und weiter zur Walenalp. Dort wurde die Mittagsrast abgehalten. Danach wanderte man zum Aussichtspunkt Rosenbold und zur Brunnihütte. Im naheliegenden Härzlisee benutzten einige Mutige den Barfußpfad. Anschließend wurde nach Ristis abgestiegen und mit der Kabinenbahn nach Engelberg hinabgefahren. Nach einem Bummel durch Engelberg wurde mit der SBB nach Wolfenschiessen zurückgefahren.

21.08.2005 Wanderung in den Tag

Bei bedecktem Himmel trafen sich um 5.30 Uhr 15 Personen an der Bushaltestelle in Horheim. Der Weg führte Richtung Schwerzen, am Friedhof und am Hof Leingruber vorbei steil auf den Bohlhof zum angesagten Sonnenaufgang, der leider durch den bedeckten Himmel nicht zu sehen war. Nun ging es durch das Mausloch Richtung Willmendingen. An der Sempbergkapelle vorbei führte Karl Strittmatter die jetzt hungrigen und auch frisch gewaschenen (es hatte zu regnen begonnen) Wanderer zu sich nach Hause in die Bäckerei. Dort hatte seine Ehefrau Doris schon ein tolles Frühstücksbuffet gerichtet. Frisch gestärkt und froh gelaunt gingen um 9.30 Uhr alle nach Hause.

04.09.2005 Schnebelhorn

17 Wagemutige und ein vierbeiniger Begleiter fanden sich am Parkplatz ein. Ausgangspunkt der Wanderung war Libingen im Toggenburgerland. Erstes Ziel war das Schnebelhorn. Von dort führte Wanderführer Benno Macchinetti über einen grünen Höhengrat vorbei an Schindelegg und Rossegg nach Chrüzegg, wo die verbrauchten Energien wieder aufgetankt wurden. Leider ließ sich der Hochnebel nicht vertreiben, so war der Blick auf die umliegenden Berge eingeschränkt. Mit Schwung und Elan wurde der Abstieg nach Libingen begonnen und nach 5 Stunden Wanderzeit wohlbehalten erreicht.

18.09.2005 Wanderung im Schöpfebachtal

Für die Wandergruppe mit 9 Personen begann die Tour unter Führung von Sonja Göbel bei der Tennishalle in Bad Säckingen. Nach der Umrundung des Bergsees wurde entlang des Schöpfebachs hinauf zum Jungholzer Felsen und zur Egger Säge gewandert. Der Weg führte weiter zum Solfelsen und auf einem Parallelweg wieder zur Egger Säge zurück. In Egg wurde auf dem Erlebnisrastplatz eine kurze Mittagsrast abgehalten. Zunächst führte die Wegstrecke entlang der Hauptstraße in Egg weiter, um sodann auf einem Waldweg abwärts zum Aussichtspunkt Totenbühlhütte zu gelangen. Am Wildgehege vorbei erreichte die Wanderschar nach ca. 4 ½ Stunden wieder den Ausgangspunkt.

16.10.2005 Durchs Schenkenbergertal

21 Wanderer und ein Hund trafen sich zur 4-stündigen Wanderung durch Reben und Wald zur Ruine Schenkenberg bei Schinznach (CH). Die Sonne hatte an diesem Tag kein Einsehen, es blieb durchweg neblig, was der guten Laune aber keinen Abbruch tat. Wanderführer waren Manuela und Klaus Baumgartner. Der Abschlusscock fand im Rhein-Camping Restaurant in Waldshut statt.

Nachmittagswanderungen

20.04.2005

Werner Berger und 9 Mitwanderer wanderten ab dem Vogelhof zur Erzinger Kapelle und auf dem Grenzweg nach Trasadingen. Der Weg führte durch die Reben Richtung Hallau, zum Wilchinger Berghaus und bei starkem Regen am Trasadinger Berghof vorbei zum Vogelhof zurück.

24.05.2005

Die Wanderung begann an der Waldkircher Kapelle. Walter Schweinlin führte die Wandergruppe am Jägerbrünnele vorbei über die Eschbacher Felder zum neuerbauten Haspelhäusle. Über den Fastnachtbuck und dem Forellenbächle entlang wurde der Chilbiplatz in Waldshut erreicht.

22.06.2005

Bei hochsommerlichen Temperaturen wanderte Hans Mutter mit 11 Mitwanderern auf schattigen Waldwegen von Ettikon durch den Bürgerwald zum Reiherwalddenkmal und über Kadelburg zum Ausgangspunkt zurück.

19.07.2005

Kurt Preiser führte seine Wandergruppe rund um den Tierberg. Ab Stampfete wurde über die Hartäcker und die Kohlrüttenhalde gewandert. Der Wanderweg führte weiter über Egerschtenbrunnen nach Detzeln. Nach ca. 2 Stunden wurde der Ausgangspunkt wieder erreicht.

23.08.2005

Bei sehr schönem Wetter begann die Wanderung unter der Leitung von Herbert Schmidle oberhalb des Schlüchtsees und führte in Richtung Hüsli. Über den interessant angelegten Erlebnispfad Rothaus ging es zum Ausgangspunkt zurück.

14.09.2005

Bei sehr schönem Wanderwetter war Start am Berghaus oberhalb von Untermettingen. Unter der Führung von Hans Mutter ging es auf dem Römerweg durch Wald und Flur zur St. Fridolin Kapelle (Eggingen). Nach einer Pause wurde zum Ausgangspunkt zurückgewandert.

19.10.2005

Ausgangspunkt der letzten Nachmittagswanderung war der Parkplatz auf der Anhöhe zwischen Eggingen und Hallau. 14 Personen wanderten unter der Leitung von Kurt Preiser auf dem Höhenweg zur Hallauer Bergkirche und durch die Reben zurück.

Kurse

Von Frühjahr bis Herbst 2006 werden wieder verschiedene Kurse angeboten werden. Die genauen Termine werden rechtzeitig im Amtsblatt und auf unserer homepage www.swc-horheim.de bekannt gegeben werden.

Nordic-Walking-Day

Im Frühjahr 2006 werden wir in Abstimmung mit dem Skiverband Schwarzwald einen Nordic-Walking-Day veranstalten. Das genaue Datum und Programm steht derzeit noch nicht fest. Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen im Amtsblatt und auf unserer homepage

Nordic-Walking-Treffs

Montags um 9:00 Uhr

Mittwochs um 9:00 Uhr für Senioren

Mittwochs um 15:00 oder 17:00 oder 18:00 Uhr, je nach Jahreszeit

Freitags um 8:30 Uhr

Samstags um 15:00 oder 17:00 oder 18:00 Uhr, je nach Jahreszeit

Samstags um 15:00 Uhr für Senioren

Nordic-Walking-Rückblick 2005

Nordic-Walking bleibt der Trend- und Gesundheitssport Nr.1 und boomt auch in unserem Verein weiterhin.

Es sind nicht nur die Nordic-Walking-Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene, die unser Verein auch in diesem Jahr in großer Zahl durchgeführt hat, sondern auch die regelmäßigen Laufftreffs, die inzwischen für alle Altersgruppen und Leistungsgruppen angeboten werden.

Nachdem in das Frühjahr mit zahlreichen Kursangeboten gestartet wurde, konnten die Vereinstrainer Gabi Robold, Susanne Morath, Walter Robold, Günther Tiffert und Helmut Bähr, die alle das Trainerzertifikat des Deutschen Skiverbandes besitzen, auf eine stolze Ausbildungsbilanz für die bis zu zwei Jahren ihrer Trainertätigkeiten im Verein zurückblicken. Nahezu 300 Personen haben diese fünf in den letzten 2 Jahren das Laufen mit den Stöcken beigebracht, und in Ausbildungskursen für Fortgeschrittene wurden Kenntnisse zum Fitnesstraining und dem gezielten Pulsuhreinsatz vermittelt. Mit in diese Ausbildungszahl eingeschlossen sind auch Nordic-Walking-Kurse, die unsere Trainer bei Vereinen in und außerhalb unserer Gemeinde gegeben haben. Dies ist ein Zeichen eines großen Vertrauens in die Ausbildungsleistung unserer DSV-Nordic-Walking-Trainerinnen und Trainer.

Auch weiterhin legt der Verein großen Wert auf die Qualität der Ausbildung der Kursteilnehmer. In einem ersten theoretischen Teil erfahren die Teilnehmer viel neues zum Thema Nordic-Walking, dessen Gesundheitsaspekt, die Lauftechnik, die wenig aufwendige Ausrüstung, vor allem über die Wahl der richtige Stöcke. Aber auch das Laufen mit der Pulsuhr wird vermittelt, um hier die erwünschten Effekte durch das Nordic-Walking zu bekommen. Der praktische Übungsteil des Nordic-Walking-Lehrganges verteilt sich dann auf 3 Übungseinheiten von jeweils 1,5 bis 2 Stunden, in denen dann mit den Kursteilnehmern die richtige Gehtechnik mit den Stöcken geübt wird.

Für die Nordic-Walking-Kurse standen den Kursteilnehmern regelmäßig hochwertige Nordic-Walking-Stöcke zu Verfügung, die jeweils von unserem Partner, der Fa.

Schertle-Schmidt-Sport in Waldshut-Tiengen, unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden.

Unsere regelmäßigen Lauftreffs für alle Leistungsgruppen sind zu einer beliebten und immer gut besuchten Einrichtung geworden. So gibt es Lauftreffs am Montag und am Freitag am Vormittag, am Mittwoch und am Samstag am Nachmittag. Speziell für Senioren oder solche Walker, die es ruhiger angehen wollen, gibt es am Mittwochvormittag und am Samstagnachmittag einen Lauftreff. Bei allen Lauftreffs sind regelmäßig ausgebildete Nordic-Walking-Trainer mit dabei, die immer gerne bereit sind, Tipps zur Verbesserung der Lauftechnik an die einzelnen zu geben.

Ganz besonders stolz sind wir auf das Nordic-Walking-Zentrum Eichberg-Wiggenberg, das die Gemeinde Wutöschingen, auch mit unserer Unterstützung, im Sinne des Naturparks Südschwarzwald neu beschildern ließ. Die Gemeinde scheute keine Kosten der Bevölkerung ein ausgewogenes Nordic-Walking-Wegenetz mit 6 Routen zwischen 3,5 und 12 km zur Verfügung zu stellen, das auch von uns Nordic-Walkern dankbar angenommen wird. Hierzu ein herzliches Dankeschön.



Skitouren/Tiefschneefahrten/Ausbildungen und Klettertouren des Tourenreferats des Skibezirks VII im SVS

15. Januar 2006	Eröffnungsskitour im Entlebuch - 1100 Höhenmeter zum Hengst -
11./12. Februar 2006	Skitouren im Bregenzerwald
25. Februar 2006	Ausbildung am Herzogenhorn - VS-Geräte-Spaltenbergung -
18./19. März 2006	Skihochtour im Verwall - Hoher Riffler 3170 m –
17. – 22. April 2006	Skihochtourenwoche am Ortler
13./14. Mai 2006	Skihochtour im Wallis - Strahlhorn 4190 m -
25. – 28. Mai 2006	Skihochtour zum Finsteraarhorn
15. – 18. Juni 2006	Skihochtour zum Mont Blanc
16./17. September 2006	Klettersteigwochenende mit Ausbildung - Mindelheimer Klettersteig -

Änderungen vorbehalten

Bezirkstourenwart: Uwe Rieple, St. Blasien

Anmeldungen bei Uwe Rieple oder Helmut Bähr, Tel. 07746/91069

Rückblick des Tourenreferats auf die Saison 2005

Das Skitourengehen befindet sich weiter im Aufwind und findet weiterhin neue Freunde bei den Snowboardern.

Ende Januar startete der Tourenwinter mit einem Tourenwochenende mit 15 Teilnehmern unter Leitung der SVS-Lehrteammitglieder Uwe Rieple und Helmut Bähr ins Safiental/Schweiz. Die Anreise zum Ausgangspunkt Turrahus erfolgte bei einmaligem Sonnenschein mit dem leichten Beigeschmack, dass das Thermometer morgens um 10 Uhr immer noch -20 Grad anzeigte. Doch wir ließen uns nicht abschrecken und starteten geruhsam zu unserer ersten Gipfeltour des Winters, dem Tällihorn, 2.856 m hoch gelegen. Der Anstieg war bitterkalt und trotz der schon wärmenden Sonne gefror der Schweiß in den Haaren. Dem Gipfel näher blies ein eiskalter Wind, der keine Gipfelrast zuließ. Die Abfahrt entschädigte allerdings über weite Strecken mit lockerem Pulverschnee. Aber jeder war (schlussendlich) froh, am Spätnachmittag die wärmende Gaststube des Turrahus wieder erreicht zu haben. Nach bestem Abendessen und einer erholsamen Nacht führte uns die zweite Tour zum Strätcherhorn (2.557 m). Die Temperaturen waren noch immer auf dem Tiefststand, doch man spürte kaum den Wind. Der fast schneefrei Gipfel lud zur Gipfelrast ein, bevor die Talabfahrt über die stark verblasenen Schneeflächen vorsichtig angegangen wurden. Doch in den tieferen Lagen bot sich wieder traumhafter Pulverschnee, über den wir bald unseren Ausgangspunkt das Turrahus erreichten. Auf der windgeschützten Sonnenterasse gab es Wohlschmeckendes, bevor es dann galt die Heimreise wieder anzutreten.

Ende Februar brachen 12 Tourengerher unter der Führung von Uwe Rieple und Helmut Bähr zur Cristallina im Tessin auf. Mit ihren 2.912 m ist diese eine imposante Berggestalt, die fast bis zu ihrem Gipfel mit den Skiern bestiegen werden kann. Traumhaftes Wetter und eine tolle Schneelage empfingen uns an unserem Ausgangspunkt in Ossasco im Val Bedretto. Der lange Anstieg zur Cristallinahütte führte durch das Val Tarta, wo wir nach 4 Stunden Anstieg unser Übernachtungsziel auch erreichten. Ein sich abzeichnender Wetterumschwung veranlasste einige Tourenteilnehmer, noch am Spätnachmittag den Gipfel der Cristallina zu besteigen. Und sie taten gut daran. In der Nacht kam heftiger Sturm auf und dicke Wolken verdeckten die Gipfel. So blieb also nur der direkte Weg ins Tal, wobei auf dem Weg dort hin zunächst noch zwei Pässe überschritten werden mussten. Anfangs war der Sturm so stark, dass unsere Snowboarder mit ihren Brettern auf dem Rücken und den Schneeschuhen an den Füßen sich kaum auf den Beinen halten konnten. Doch einige hundert Meter tiefer war von Sturm nichts mehr zu spüren. Teilweise kam wieder die Sonne zum Vorschein und so war die Pulverschneeabfahrt hinab nach All Acqua ein Erlebnis vom Feinsten.

Doch die weiteren Tourentermine des Winters haben keine Erfolgsmeldungen zu verzeichnen. Die Skitourenwoche im Antönier Tal an Ostern wurde abgesagt, nachdem es an Ostern bis auf 2.500 m dort regnete.

Die geplanten Skihochtouren auf den Mont Blanc ,das Finsteraarhorn und das Klettersteigwochenende im Kleinen Walsertal fielen wegen dem miesen Wetter schlichtweg aus.

Fit-durch´s-ganze-Jahr-Termine

Nordic-Walking-Treffs

Montags um 9:00 Uhr

Mittwochs um 9:00 Uhr für Senioren

Mittwochs um 15:00 oder 17:00 oder 18:00 Uhr, je nach Jahreszeit

Freitags um 8:30 Uhr

Samstags um 15:00 oder 17:00 oder 18:00 Uhr, je nach Jahreszeit

Samstags um 15:00 Uhr für Senioren

Jedermannsturnen

Jeden Mittwoch um 20 Uhr treffen sich die Jedermannsturner in der Wutachhalle, um sich bei Laufen, Gehen, Sitzen, Liegen, Dehnen und Strecken fit zu halten. Doch es ist nicht alles todernst, jeder beteiligt sich so, wie es für ihn bestens möglich ist.

Ein an die Gymnastik anschließendes Volleyballspiel löst die Muskeln, so dass gegen 22.00 Uhr die körperliche Ertüchtigung endet und sogleich in den gemütlichen Teil übergeleitet wird.

Im Sommer, wenn die Halle geschlossen ist, steht Radfahren auf dem Programm bei Strecken, die keinen überfordern.

Nachdem Geselligkeit groß geschrieben wird, leisten wir uns mal ein Grillfest, mal einen Kegelabend. Wer Lust hierzu hat, setzt sich mit Gerhard Brüderlin in Verbindung.

Hier ist noch ein Bild einzufügen (kommt per email)

Skigymnastik und Fitnessgymnastik

Skigymnastik ist wichtig. Das wissen auch die Skifahrer und Snowboarder. Jährlich von Oktober bis Dezember stehen Übungsleiter zur Verfügung, um unsere Mitglieder für den Winter fit zu machen. Leider besteht bei den Kindern auch in diesem Jahr kein großes Interesse an der Skigymnastik, was wohl auf andere sportliche Angebote in der Gemeinde zurückzuführen ist.

Die Erwachsenen werden von Gabi Robold jeden Mittwoch in Schwung gehalten. Hier gilt, dass die Jugendlichen und Erwachsenen nicht nur vor dem Winter fit gemacht werden. Das ganze Jahr gibt Gabi somit ein abgerundetes Fitnessstraining für alle, die etwas mehr für sich machen wollen. Ein Angebot des Vereins, das reichlich in Anspruch genommen wird.

Hier ist noch ein Bild einzufügen (kommt per email)

Beachvolleyball-Turnier

Am 24. Juni 2006 beteiligen wir uns am Beachvolleyball-Turnier des Fanfarenzugs Wutöschingen.

Wichtige Termine und Hinweise

Ski- und Wanderbasar

Am 11.11.2006 findet in der Wutachhalle Horheim von 14 – 16 Uhr der Ski- und Wanderbasar statt.

Die Warenannahme ist von 10 – 12 Uhr.

Generalversammlung

Die Generalversammlung wird am 18.11.2005 um 20 Uhr im Gasthaus Post, Horheim, abgehalten.

Fahrtkostenbeteiligung bei Ausfahrten mit privatem PKW

Die Berechnung erfolgt nach einem vereinsinternen Schlüssel. Die Fahrtkosten werden vom jeweiligen Wanderführer erhoben.

Haftung

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr.

Haftungsansprüche gegen den Verein, Übungsleiter und Tourenführer sind ausgeschlossen.

Hier kommt die Beitrittserklärung rein (Format DIN A 5 auf CD) mit Vor- und Rückseite

Unsere Vorstandschaft

Bilder und Daten der gesamten Vorstandschaft werden nachgereicht (Wahlen am 19.11.05)